

Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung des
Alumni Finance Club of the University of Zurich

Datum: Mittwoch, den 25. Mai 2005

Zeit: 18:30 Uhr

Ort: Swiss Banking Institute, Plattenstr. 14, 8032 Zürich, Seminarraum 103/104

Auto: Parkplätze befinden sich im Quartier
ÖV: Trams 5 und 6 bis Haltestelle Platte

- Traktanden:
1. Wahl eines Tagespräsidenten
 2. Genehmigung des Protokoll der letzten GV
 3. Abnahme des Jahresberichts des Präsidenten
 4. Abnahme des Jahresberichts des Quästors
 5. Abnahme des Berichts der Rechnungsrevisoren
 6. Genehmigung der Jahresrechnung
 7. Decharge-Erteilung an den Vorstand
 8. Budget-Vorschlag des Quästors
 9. Genehmigung des Budgets
 10. Diverses

Bemerkung: Anträge für die GV müssen fristgerecht vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich mitgeteilt werden.

Apéro: Anschliessend zur GV offeriert der Alumni Finance Club einen Apéro von 19:30 – 21:00 Uhr in der Sento Lounge, Zürichbergstr. 19 (Eingang an der Plattenstr.), 8032 Zürich, www.sento.ch

Anmeldung zur Generalversammlung bis **spätestens am 20. Mai 2005** per E-Mail an mark.schindler@alumni-finance-club.com.

Bemerkung: Das Protokoll der letzten GV sowie der Jahresbericht des Präsidenten sind auf der Homepage im Memberbereich unter Events zum Download verfügbar.

Bericht des Präsidenten - 2004

Liebe Alumni

Bereits ist das zweite Vereinsjahr für den Alumni Finance Club of the University of Zurich vorüber. Unser Mitgliederbestand ist im letzten Jahr um 96 auf 255 Mitglieder angewachsen. So erfreulich dieser Mitgliederzuwachs auch ist, dürfen wir uns nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Insbesondere sind wir vom Vorstand aus noch nicht mit der Effektivität unseres Mitglieder-Recruitings zufrieden. Hierzu bedarf es noch besonderer Anstrengungen, auf die wir in diesem Jahr auch speziellen Fokus legen werden.

Die organisierten Veranstaltungen waren ausnahmslos gut besucht. Ein persönliches Highlight war für mich der Vortrag von Martin Kauer, damaliger CFO von Converium und Oec-Uni Zürich Absolvent von 1984. Seine sehr persönliche Präsentation der jüngsten Geschichte von Converium hat alle anwesenden Mitglieder in ihren Bann gezogen. Zu den weiteren Höhepunkten des letzten Vereinsjahres zählen sicherlich die Führung durch das neue NZZ-Druckereizentrum und die Diskussion mit Dr. Gerhard Schwarz, Leiter der NZZ-Wirtschaftsredaktion sowie der gemeinsam organisierte Abend mit McKinsey & Co im Hotel Eden au Lac. Es hat sich gezeigt, dass gerade der Mix zwischen sozialen und fachlichen Anlässen seitens der Mitglieder besonders geschätzt wird. Der halbjährlich versandte Newsletter stösst ebenfalls auf positives Echo, so dass wir diesen weiterhin in seiner jetzigen Form in Zusammenarbeit mit dem Finance Club erstellen werden.

Bezüglich unserer Homepage können wir weiterhin auf die Unterstützung des Swiss Banking Institute zählen. An dieser Stelle sei unseren Patronaten Prof. Rudolf Volkart und Prof. Hans Geiger ein herzlicher Dank ausgesprochen. Die Homepage ist im letzten Jahr in ihrer Funktionalität deutlich ausgebaut und weiter entwickelt worden. So sind wir heute in der Lage, selbständig News und Events auf die Homepage zu stellen sowie automatische Zahlungserinnerungen zu versenden, was die Administration sehr erleichtert und den Webmaster entlastet. Der automatisierte E-Mail Versand wird demnächst eingeführt wie auch zukünftig die Möglichkeit vorgesehen ist, dass Mitglieder selbständig und freiwillig ein Photo von sich hochladen können. Bezüglich Jobanfragen arbeiten wir mit dem Finance Club und dem Jobeye zusammen. Ziel ist es, eine gemeinsame Plattform für Jobanbieter wie auch für Jobsuchende zur Verfügung zu stellen. Für Stellenanbieter sollen durch die Platzierung auf der Homepage des Jobeye sowie per E-Mail Versand an die Mitglieder des Finance Club und des Alumni Finance Club optimale Distributionskanäle angeboten werden.

Ein anderes aktuelles Thema ist die Einbindung unseres Vereins in die geplante Alumni Dachorganisation der Universität Zürich. Es ist erfreulich zu konstatieren, dass sich die Universität ihren Alumnis verpflichtet fühlt und bereit ist, in diesem Bereich eine aktive Rolle zur Pflege ihrer ehemaligen Studenten zu übernehmen. Innerhalb dieses Projektes bin ich als Vertreter der bestehenden Alumni Verbände eingebunden und werde im Rahmen dieses Projektes die Interessen unseres Vereins wahrnehmen. Die bisher verlaufenen Sitzungen stimmen mich zuversichtlich, dass die geplante Alumni Dachorganisation ein Erfolg wird und dass dadurch für unseren Verein bessere Rahmenbedingungen für eine längerfristige Weiterentwicklung gewährleistet sind.

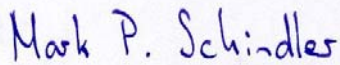
Zurzeit sind wir mitten in der Planung der Anlässe für die zweite Jahreshälfte 2005 und Beginn 2006 und sind überzeugt, Euch wiederum ein abwechslungsreiches Angebot bieten zu können. Selbstverständlich nehmen wir sehr gerne Anregungen und Wünsche entgegen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Vorstandes für ihre Mitarbeit und Kameradschaft herzlich bedanken. Die Arbeit innerhalb des Vorstandes verläuft hervorragend, so dass ich davon überzeugt bin, dass sich der AFC auch im nächsten Jahr sehr erfolgreich weiterentwickeln wird. Leider hat Christian Bühler seinen Rücktritt aus dem AFC Vorstand erklärt. Trotz Deiner kurzen Amtszeit im Vorstand hast du viel zur Entwicklung des Clubs beitragen. Dafür danke ich Dir ganz herzlich und freue mich, Dich viele weitere Jahre bei uns als Mitglied an unseren Anlässen willkommen zu heissen.

Ich freue mich sehr, dass sich alle anderen - trotz allesamt starken beruflichen Belastungen - bereit erklärt haben, sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stellen und damit die Kontinuität zu gewährleisten. Marc Wydler, unser Aktuar, wird per 1. Juni 2005 für Man Investments 6 Monate in London arbeiten. Selbstverständlich wird er auch von England aus dem Vorstand wertvollen Input liefern und sich nach seinem Aufenthalt wieder voll für den Verein einsetzen. Marc, ich wünsche Dir jetzt schon alles Gute für Deinen Aufenthalt in London.

Mein persönlicher Dank geht an Euch alle für das grosse Interesse, die aktive Teilnahme und Euer Vertrauen, das Ihr unserem Verein entgegenbringt. Ihr seid unser Antrieb, uns weiterhin mit vollem Einsatz für den Verein zu engagieren.

Der Präsident



Mark P. Schindler

Protokoll Generalversammlung vom 11. Mai 2004

Anwesend: Mark Schindler
Stefan Skaanes
Christopher Koch
Marc Wydler
Barbara Eberle-Häringer
10 Mitglieder (Anwesenheitsliste wurde nicht geführt)

Abwesend: Bernd Ruckaberle (entschuldigt)
Mike Andres (New York)

Die GV findet in den Räumlichkeiten des ISB an der Plattenstrasse 14 statt

1. Begrüssung der Mitglieder

Mark begrüsst die Mitglieder, insbesondere Herrn Prof. Dr. Hans Geiger als Vertreter des ISB

2. Wahl des Tagespräsidenten

Philipp Siegrist wird vom Vorstand als Tagespräsident vorgeschlagen und einstimmig von der GV gewählt.

In einer kurzen Antrittsrede erzählt er, wie er zum AFC gekommen ist und welche Bedeutung der Club für ihn hat.

3. Abnahme Gründungsprotokoll

Da das Gründungsprotokoll mit der Einladung zur GV verschickt wurde und kein Mitglied darauf besteht, wird auf ein Verlesen verzichtet. Auch Fragen zum Protokoll wurde keine geäussert.

Das Gründungsprotokoll wird einstimmig akzeptiert.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Mark geht kurz auf einige Punkte des mit der Einladung verschickten Jahresberichtes ein. Insbesondere gilt sein Dank dem IBS, welches unserem Verein Tür und Tor geöffnet hat (sprich: Homepage) und uns auch weiterhin unterstützt.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

Nach der Abstimmung stellt sich jedes anwesend Vorstandsmitglied selbst vor und erklärt seine Funktion im Vorstand. Für die Abwesenden übernimmt dies der Präsident.

5. Jahresbericht des Quästors

Christopher Koch legt die Jahresrechnung vor und erläutert das Ergebnis (Präsentation siehe Anhang). Der AFC erwirtschaftete im ersten Vereinsjahr einen Gewinn von CHF 1'128.05.

Anne Bourgeois verliest den von ihr und Bernd Ruckaberle verfassten Revisorenbericht, welcher der GV die Abnahme der Jahresrechnung und die Decharge des Vorstands empfiehlt.

Die Generalversammlung segnet die Jahresrechnung einstimmig ab.

6. Budget für Vereinsjahr 2004 / Erhöhung Mitgliederbeiträge

Christopher Koch legt den Budgetvorschlag des Vereins in zwei Varianten mit jeweils 3 Szenarien vor (Annahmen für 90, 110 und 130 Mitglieder). Eine Variante zeigt den Status Quo mit einem Mitgliederbeitrag von CHF 20.00 für alle Mitglieder. Die zweite Variante basiert auf dem Vorschlag des Vorstands, die Beiträge ab dem zweiten Mitgliedsjahr auf CHF 50.00 anzuheben.

Im besten Fall (130 Mitglieder, neue Mitgliederbeiträge), wurde für 2004 ein Gewinn von CHF 6'301.50 errechnet. Dieser hohe Gewinn wirft bei einigen Mitgliedern die Frage auf, wieso der Verein so viel Geld brauche. Mark Schindler erklärte, dass vor allem die Organisation von Events immer wieder Garantiezahlungen benötigt, welche durch das Vereinsvermögen gedeckt werden könnten. Auch ist es wichtig einen finanziellen Grundstock aufzubauen, welcher dem Verein grössere Unabhängigkeit verleiht.

Es folgt eine Diskussion für und wider eine Beitragserhöhung, wobei mehrere Anträge von Seiten der Mitglieder gestellt werden. Besonders hervorgehoben wurde die Möglichkeit, dass einige Mitglieder bei steigenden Beiträgen abspringen könnten. Der Vorstand vertrat allerdings die Haltung, dass jene Mitglieder die wegen einer Beitragserhöhung abspringen zu jener Kategorie verzichtbarer Mitglieder gehören, die vermutlich nie aktiv am Vereinsleben teilgenommen hätten.

Weiter wurde auch die Möglichkeit einer Gönnervereinigung diskutiert. Dem Vorstand wurde der Auftrag erteilt, einen geeigneten Ansatz für eine solche Vereinigung der nächsten Generalversammlung vorzulegen.

Die zur Abstimmung gekommenen sind schlussendlich folgende Alternativen:

- CHF 20 für alle (Status Quo)
- CHF 20 im ersten Jahr, danach CHF 50 (Vorschlag Vorstand)
- CHF 45 für alle
- CHF 20 im ersten Jahr, danach CHF 45

In einem langwierigen Abstimmungsverfahren setzte sich schliesslich der Vorschlag des Vorstands mit 12:5 Stimmen gegen den Status Quo durch. Gleichzeitig wurde eine entsprechende Statutenänderung mit der erforderlichen Zweidrittel-Mehrheit angenommen. Damit konnte der Quästor genauer auf das Budget für nächstes Jahr eingehen. Die einzige Unbekannte in der Gleichung ist das ISB, welches sich in einer Phase der Budget-Restriktionen befindet und daher den Support unserer Homepage kürzt oder gar streichen könnte. Für den Fall, dass dieses Szenario eintritt, wurden vom Quästor die Mittel für einen allfälligen Webmaster zurückgestellt. Ansonsten waren die Positionen klar und verständlich (siehe Anhang).

Das Budget wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

7. Wahl des Vorstands

Bernd Ruckaberle stellt sich für das Vereinsjahr nicht mehr zur Verfügung. Mike Andres weilt für ein Jahr in New York und benötigt einen Ersatz für seine Funktion als Event-Koordinator.

Die Funktion, welche Bernd bisher innehatte (Koordination mit Finance Club), wurde ersatzlos gestrichen. Die Koordination wird in Zukunft über die beiden Präsidenten der Vereine vorgenommen.

Als neue Funktion wurde hingegen das Event Sponsoring geschaffen, deren Inhaber die Aufgabe haben wird, Sponsoren für unsere Events zu organisieren.

Der Vorstand schlug der GV folgende Zusammensetzung der Vereinsleitung vor:

Präsident:	Mark Schindler (bisher)
Vizepräsident:	Mike Andres (bisher, abwesend)
Aktuar:	Marc Wydler (bisher)
Quästor:	Christopher Koch (bisher)
Koordination IT:	Stephan Skaanes (bisher)
Koordination Uni:	Barbara Eberle-Haeringer (bisher)
Event Koordination:	Alexandra Schaller (neu, abwesend)
Event Sponsoring:	Christian Bühler (neu)

Die Generalversammlung wählt den Vorstand in der vorgeschlagenen Form einstimmig.

8. Wahl der Rechnungsrevisoren

Bernd Ruckaberle scheidet nach seinem Einsatz turnusgemäss aus. Anne Bourgeois stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Als Ersatz für Bernd wird vom Vorstand Anita Scheu vorgeschlagen. Antia hat sich bereit erklärt (an der GV abwesend), den Job für drei Jahre zu übernehmen und wird von der GV einstimmig gewählt.

9. Statutenänderungen

Es kommen zwei Statutenänderungen zur Abstimmung. Die erste setzt die maximale Anzahl der Vorstandsmitglieder auf acht fest und definiert die einzelnen Vorstandschargen. Die zweite legt die Amtsdauer der Revisoren auf drei Jahre fest.

Beide Änderungen werden von der GV einstimmig angenommen.

10. Ehrungen, Ernennungen

Der Vorstand schlägt Prof. Dr. Rudolf Volkart als Ehrenmitglied vor. Der Präsident hält eine kurze Laudatio für den nicht anwesenden Professor, in welcher er die Verdienste von Herrn Volkart für unseren Verein hervorhebt.

Die GV nimmt den Vorschlag des Vorstandes einstimmig an und erklärt Ruedi Volkart zu unserem ersten Ehrenmitglied.

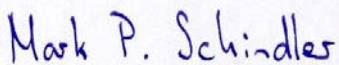
11. Diverses / Abschluss

Herr Professor Dr. Hans Geiger erläuterte in einer kurzen Präsentation die Pläne des ISB für die Zukunft, welche vor allem in der Vertiefung der Forschungsanstrengungen zusammen mit anderen Unis in der Schweiz und im Ausland vorsieht. In diese Richtung zielen einige Projekte, welche uns im Einzelnen erklärt wurden.

Der Vorstand hatte keine weiteren Traktanden zu diesem Punkt vorgesehen und die Mitglieder wollten alle in den Apéro. Mark bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihr erscheinen und erklärte die 1. ordentlich Generalversammlung des AFC für beendet.

Ende der Sitzung um ca. 20:30

Der Präsident



Mark P. Schindler

Der Aktuar



Marc Wyder